

Fortsetzung Workshops:

**Praxiswerkstatt 7**

Aufnehmen-Annehmen-Weitergeben: Wie man positive Beziehungen aufbauen kann (mit Methoden des Improtheaters)  
**Leitung:** Susanne Tomecek (Wien)

**Praxiswerkstatt 8**

Konfliktsituationen in der Schule positiv klären  
**Leitung:** Maria Schwake (Vlotho)

**Praxiswerkstatt 9**

Face to face - die Pädagogik des Spiels von Begegnungen  
**Leitung:** Gabriele Meißner (Berlin) und Ute Kulzinger (Ottmaring)

**Anmeldung**

Vorname \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

e-mail: \_\_\_\_\_

Konfession: kath.  ev.  sonstige

Übernachtung (EZ begrenzte Anzahl, Aufpreis)

EZ  DZ  MBZ

vegetarische Kost  normale Kost

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**Anmeldeadresse und Tagungsort**

Begegnungszentrum Ottmaring  
Eichenstr. 31  
86316 Friedberg / Ottmaring  
Tel.: 0821 - 602041  
Fax: 0821 - 602042  
e-mail: info@bz-ottmaring.de  
www.bz-ottmaring.de

**Tagungsgebühr** inklusive Unterkunft und Verpflegung: 120,-€  
(Ermäßigung auf Anfrage)

**Anmeldung bis: 30.9.2010**

Bitte melden Sie sich unbedingt rechtzeitig an!

**Anfahrt:**

Detaillierte Informationen unter:  
www.bz-ottmaring.de

**mit dem Auto:**

- Autobahn Nürnberg-München, Ausfahrt Langenbruck
- Autobahn München-Stuttgart (A8), Ausfahrt Dasing
- jeweils die B 300 Richtung Augsburg bis Friedberg
- in Friedberg an der 3. Ampel (bei Aral-Tankstelle) links Richtung Stadtzentrum/Altstadt
- beim Kreisverkehr (hinter Bahnhofsbrücke) links Richtung Dachau/Ried
- beim nächsten Kreisverkehr Richtung Rederzhausen/Ottmaring
- in Ottmaring den Schildern "Begegnungszentrum" folgen
- ein großer Parkplatz ist hinter dem Haus

**mit dem Zug:**

- ab Hauptbahnhof Augsburg RE Richtung Aichach/Ingolstadt bis Friedberg
- ab Friedberg Bus 208 nach Ottmaring/Herrenberg
- oder Anruf im Begegnungszentrum zwecks Abholung in Friedberg

Grafik: www.regine-bolkart.de

Pädagogische  
Werkstatt-Konferenz  
Lehrer- und Erziehersein  
in komplexen  
Beziehungen

5.- 7. November 2010  
im Begegnungszentrum Ottmaring



Neue Gesellschaft und  
Dialog mit der Pädagogik

PiB Pädagogik in Beziehungen

## In Beziehungen

werden Bildung und Erziehung wirksam. „Die Beziehung ist also ein grundlegendes Element, wenn nicht sogar die Seele der Erziehung. Ohne sie wäre Erziehung nicht möglich, würde nicht nur die Bildung, sondern auch unser Menschsein seine Würde verlieren, denn das In-Beziehung-Sein mit anderen ist ein Grundbedürfnis jedes Menschen ... Wir brauchen eine Beziehungskultur, die sich den Herausforderungen der auch und gerade in der Erziehung immer komplexer werdenden Zusammenhänge stellt, weil die Erziehung das soziale Kapital der Gesellschaft ist“. Michele de Beni

## Erzieher und Lehrer

sind jeden Tag eingebunden in hochkomplexe Beziehungsgefüge. Im direkten Kontakt mit Kindern und deren Eltern, mit Kollegen und Vorgesetzten, Schulpsychologen ... sind sie erheblichen, z.T. divergierenden Erwartungen und Anforderungen ausgesetzt.

## Pädagogisches Handeln

in komplexen Beziehungen braucht Inspiration, Motivation, Theorien zur Reflexion und geeignetes Handwerkszeug zur angemessenen Gestaltung und Steuerung der Interaktionen.

## Herzliche Einladung an

Mitglieder und Freunde der Fokolar-Bewegung und interessierte Kollegen, die beruflich in Erziehung und Bildung tätig sind bzw. eine entsprechende Ausbildung absolvieren: Zu einer inspirierenden Auszeit mit informativen Anregungen und Mut zu neuen Wegen. Im Mittelpunkt werden die Fragen stehen: „Wie sehe und gestalte ich mein pädagogisches Handeln in komplexen Beziehungen? Was inspiriert und motiviert mich?“

## Programm

### Freitag, 5.11.2010

- 18:00 Uhr Abendessen  
 19:30 Uhr Begrüßung  
 20:00 Uhr „Pädagogik der Achtung - was sagt uns Janusz Korczak heute?“ Prof. Dr. Sigrid Tschöpe-Scheffler (Köln)

### Samstag, 6.11.2010

- 9:00 Uhr Tagesimpuls und Einstieg  
 10:30 Uhr „Lehrer- und Erziehersein in komplexen Beziehungen“ Prof. Dr. Giuseppe Milan (Padua)  
 12:30 Uhr Mittagessen  
 14:00 Uhr Zur Auswahl für die Teilnehmenden: **zwei** Diskurswerkstätten oder **eine** Praxiswerkstatt  
 18:00 Uhr Abendessen  
 19:15 Uhr Praxisberichte und Reflexionen  
 20:30 Uhr Gelegenheit zum ökumenischen Abendgebet

### Sonntag, 7.11.2010

- 9:00 Uhr Tagesimpuls und Einstieg  
 9:00 Uhr „Die Vorbildfunktion von Pädagoginnen und Pädagogen“ Prof. em. Dr. Dieter Schulz (Bochum)  
 11:00 Uhr Vernetzungsmöglichkeiten und nächste Schritte?  
 11:30 Uhr Podiumsdiskussion: In komplexen Beziehungen professionell Handeln - aber wie?  
 12:30 Uhr Mittagessen

## Workshops

### Diskurswerkstatt 1

Lehrersein als rationales Geschehen vor dem Hintergrund von Martin Bubers Personbild  
**Leitung:** Prof. Dr. Peter Stöger (Innsbruck)

### Diskurswerkstatt 2

Neue Medien, neue Beziehungen. Chancen und Risiken der Online-Welt  
**Leitung:** Dr. Josef Bordat (Berlin/Barcelona)

### Diskurswerkstatt 3

Erziehersein im Beziehungsgefüge von Kindergarten und Erziehungsberatungsstelle  
**Leitung:** Roseli Weber (Heidelberg) und Susanne Debold (Ottmaring)

### Diskurswerkstatt 4

Lehrer- und Erziehersein im Horizont der Gottesbeziehung  
**Leitung:** Prof. Dr. Monika Scheidler (Dresden)

### Diskurswerkstatt 5

Verhaltensauffällige Kinder binden statt bändigen  
**Leitung:** Carla Weber (Augsburg)

### Praxiswerkstatt 6

Nicht ohne DICH. Miteinander themenzentriert und weltoffen leben  
**Leitung:** Dr. Ruth Seubert und Dr. Bettina Karwath (Marktheidenfeld)